EINBAUVORSCHLAG
AIRTRONIC S3 D2L IM FORD TOURNEO CUSTOM (MY 2024)



DIESER EINBAUVORSCHLAG IST FÜR FAHRZEUGE AB MODELLJAHR 2024 MIT FOLGENDEN MOTORISIERUNGEN GÜLTIG:

2,0 l Hubraum / 4-Zylinder-Reihenmotor TDCI / 110 kW - 150 PS (HSN: 8566 / TSN: CAE)

INHALT

KAPITEL	KAPITELBESCHREIBUNG	SEITE
1	Einleitung	3-5
2	Vormontage	6-9
3	Einbau	10-20
4	Nach dem Einbau	21-22
5	Teileübersicht	23

Dieser Einbauvorschlag dokumentiert den Einbau des Heizgerätes Aitronic S3 in einem Fahrzeug des Modelljahres 2024 mit folgender Ausstattung:

- **3 Sitzreihen**
- **Beifahrer-Einzelsitz**
- **Frontantrieb**

BITTE BEACHTEN!

Dieser Einbauvorschlag ist unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche für das o.g. Fahrzeug gültig.
Je nach abweichendem Modelljahr und/oder abweichender Ausstattung können sich Änderungen gegenüber diesem Einbauvorschlag ergeben.
Der Einbau des Heizgerätes in das Fahrzeug muss daher zwingend vor Beginn auf Machbarkeit überprüft werden.
Jegliche Haftungsansprüche bedingt durch Änderungen am Fahrzeug sind ausgeschlossen.

Einbauzeit ca. 8 Stunden

1 EINLEITUNG

BESONDERE SCHREIBWEISEN, DARSTELLUNGEN UND PIKTOGRAMME

In diesem Einbauvorschlag werden unterschiedliche Sachverhalte durch besondere Schreibweise und Piktogramme hervorgehoben. Bedeutung und entsprechendes Handeln entnehmen Sie aus den folgenden Beispielen.

BESONDERE SCHREIBWEISEN UND DARSTELLUNGEN

- Dieser Punkt (▪) kennzeichnet eine Aufzählung die durch eine Überschrift eingeleitet wird.
  - – Folgt nach einem „Punkt“ ein eingerückter Strich (–), ist diese Aufzählung dem schwarzen Punkt untergeordnet.

PIKTOGRAMME

GEFAHR!

Dieser Hinweis weist Sie auf eine drohende Gefahr für Leib und Leben hin. Wird dieser Hinweis nicht beachtet, kann ein schwerer Personenschaden die Folge sein.

➔ Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin um die Gefahr abzuwenden.

ACHTUNG!

Dieser Hinweis weist Sie auf eine gefährliche Situation für eine Person und / oder das Produkt hin. Wird dieser Hinweis nicht beachtet, kann ein Personenschaden und / oder ein Geräteschaden die Folge sein.

➔ Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin um die Gefahr abzuwenden.

BITTE BEACHTEN!

Dieser Hinweis gibt Ihnen Anwendungsempfehlungen und hilfreiche Tipps für den Betrieb, Einbau und Reparatur des Heizgerätes.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN EINBAU UND DIE REPARATUR

GEFAHR!

Ein unsachgemäßer Einbau oder eine unsachgemäße Reparatur von Eberspächer-Heizgeräten kann einen Brand verursachen oder zum Eintritt giftiger Abgase in den Fahrzeuginnenraum führen.
Hieraus kann Gefahr für Leib und Leben resultieren.

➔ Das Heizgerät darf nur von autorisierten und geschulten Personen entsprechend den Vorgaben in der technischen Dokumentation eingebaut oder unter Verwendung von Original-Ersatzteilen repariert werden.

➔ Einbau und Reparaturen durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen, Reparaturen mit nicht Original-Ersatzteilen, sowie ohne die zum Einbau bzw. Reparatur erforderliche technische Dokumentation sind gefährlich und deshalb nicht zulässig.

➔ Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag darf nur in Verbindung mit der jeweils gerätebezogenen Technischen Beschreibung, Einbauanweisung, Bedienungsanweisung und Wartungsanweisung durchgeführt werden.
Dieses Dokument ist vor / bei Einbau und Reparatur sorgfältig durchzulesen und durchgehend zu befolgen. Ein Höchstmaß an Beachtung ist dabei den Behördlichen Vorschriften, den Sicherheitshinweisen und den allgemeinen Hinweisen zu schenken.

BITTE BEACHTEN!

- Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau und bei der Reparatur einzuhalten.
- Bei Elektroschweißarbeiten am Fahrzeug ist zum Schutz des Steuergerätes das Pluskabel an der Batterie abzuklemmen und an Masse zu legen.

HAFTUNGSANSPRUCH / GEWÄHRLEISTUNG

Die Firma Eberspächer übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau bzw. eine Reparatur durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen zurückzuführen sind.
Die Einhaltung der Behördlichen Vorschriften und der Sicherheitshinweise ist Voraussetzung für Haftungsansprüche.
Nichtbeachtung der Behördlichen Vorschriften und der Sicherheitshinweise führt zum Haftungsausschluss seitens des Heizgeräteherstellers.

UNFALLVERHÜTUNG

Grundsätzlich sind die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebsschutzanweisungen zu beachten.

1 EINLEITUNG

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN ZUR GÜLTIGKEIT DES EINBAUVORSCHLAGES

Der Einbauvorschlag ist für das Fahrzeug mit den nachfolgend aufgelisteten Motor- und Getriebevarianten gültig.

MOTOR- UND GETRIEBEVARIANTE

Hubraum	kW / PS	Getriebe
2,0 l TDCI	110 / 150	AT

AT = Automatikgetriebe

BITTE BEACHTEN!

- Bei Fahrzeugen mit Rechtslenker ist der Einbauvorschlag nicht gültig.
- Fahrzeugmodelle, Motortypen und Ausstattungsvarianten, die nicht in diesem Einbauvorschlag aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag kann aber möglich sein.

ERSTINBETRIEBNAHME DES HEIZGERÄTES BZW. FUNKTIONSPRÜFUNG

- Nach dem Einbau bzw. einer Reparatur des Heizgerätes ist der Kühlmittelkreislauf sowie das gesamte Brennstoffversorgungssystem sorgfältig zu entlüften. Hierzu die Vorschriften des Fahrzeugherstellers beachten.
- Vor dem Probelauf alle Heizkreisläufe öffnen (die Temperaturregler auf „warm“ stellen).
- Während des Probelaufes des Heizgerätes sind sämtliche Wasser- und Brennstoffanschlüsse auf Dichtheit und festen Sitz zu überprüfen.
- Sollte das Heizgerät während des Betriebes auf Störung gehen, dann mit Hilfe einer Diagnoseeinrichtung die Störung beheben.

ZUM EINBAU NOTWENDIGE TEILE

STÜCKZAHL	BENENNUNG	BESTELL-NR.
1	Airtronic S3 D2L	25 2953 05 00 00
1	Fahrzeugspezifischer Einbausatz	24 8000 83 00 03
Bedienteil EasyStart nach Wahl:		
1	EasyStart Pro	22 1000 35 22 00
1	EasyStart Web	22 1000 35 40 00
1	EasyStart Remote+	22 1000 34 17 00
1	EasyStart Remote	22 1000 34 81 00

ERFORDERLICHES SPEZIALWERKZEUG

- erforderliche Drehmomentschlüssel
- Einziehwerkzeug für Blindnietmuttern
- Bohrmaschine
- Bohrkrone Ø 70 mm
- Crimpzange

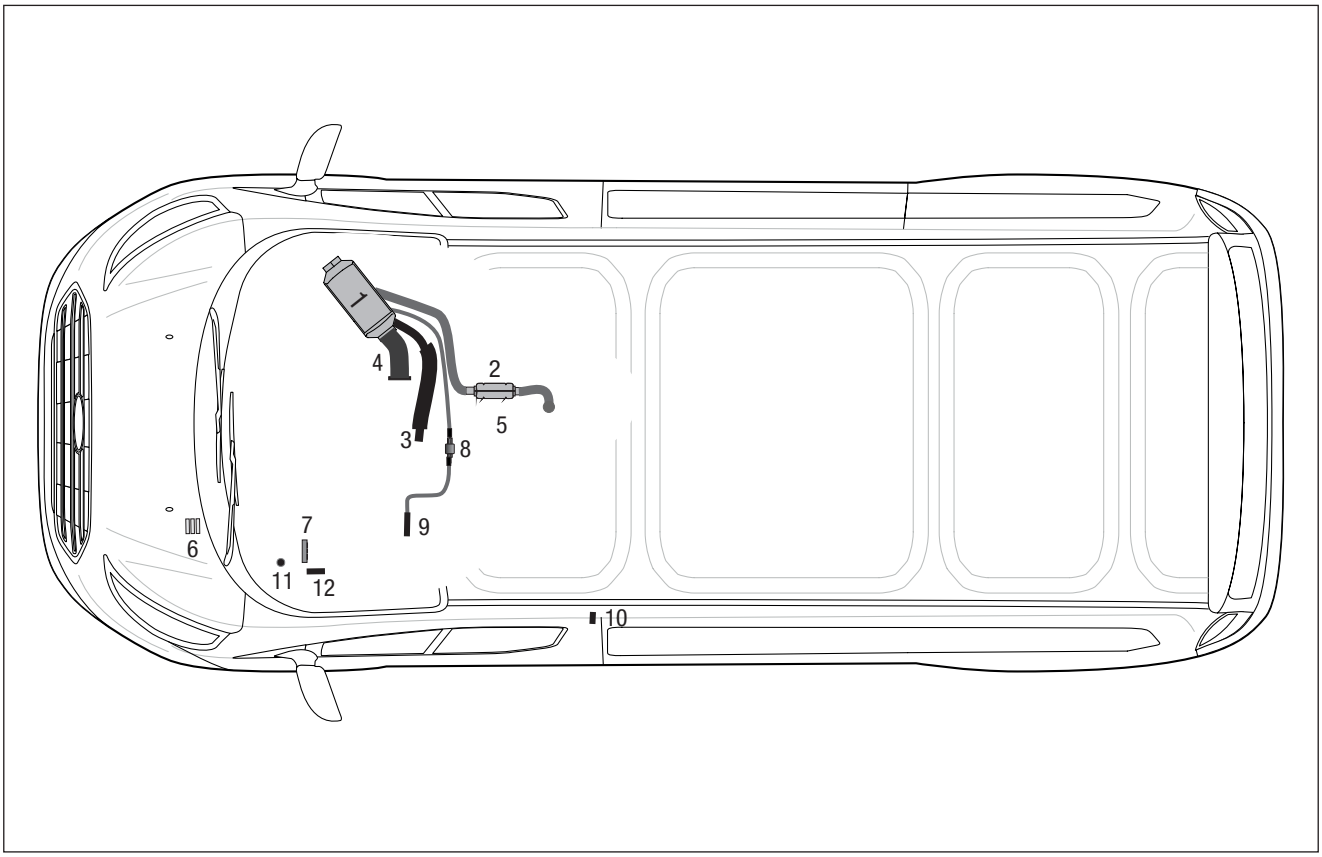
ANZUGSDREHMOMENTE

Wenn keine Anzugsmomente vorgegeben sind, dann die Schraubverbindungen entsprechend folgender Tabelle anziehen:

Bauteilbezeichnung	Anzugsdrehmomente
Skt.-Schraube M6	10 $^{+1}$ Nm
Skt.-Schraube M8	20 $^{+2}$ Nm
Skt.-Schraube M10	45 $^{+2}$ Nm
selbstfurchende Torxschraube M6 x 16	11 $^{+1}$ Nm
Schraube M4	3 $^{+0,5}$ Nm
Schraube M5 x 10	5 $^{+0,5}$ Nm
Schraube M5 x 18	6,5 $^{+0,5}$ Nm
Rohrschelle für Abgasrohr	7 $^{+1}$ Nm
Schlauchschelle für Wasserschlauch	3 $^{+0,5}$ Nm
Schlauchschelle für Verbrennungsluftrohr	5 $^{+0,5}$ Nm
Schlauchschelle für Brennstoffrohr	1 $^{+0,2}$ Nm

1 EINLEITUNG

EINBAUZEICHNUNG



1 Airtronic S3 B2L
2 Abgasrohr mit Abgasschalldämpfer
3 Verbrennungsluftrohr
4 Ansaugluftfilter
5 Warmluftführung
6 Sicherungshalter
7 EasyStart Pro
8 Dosierpumpe
9 Tankentnehmer
10 externer Temperaturfühler
11 (optional) Taster EasyStart Remote/Remote+ /Web
12 (optional) Stationärteil EasyStart Remote/Remote+ /Web

2 VORMONTAGE

VORBEREITENDE ARBEITEN AM FAHRZEUG

- Fahrer- und Beifahrersitz ausbauen
- Batterie abklemmen
- Einstiegverkleidung auf der Beifahrerseite ausbauen
- Verkleidung der B-Säule an der Beifahrerseite ausbauen
- Hitzeschutzblech der Abgasanlage abbauen
- Kraftstofftank absenken

HEIZGERÄT VORBEREITEN
(siehe Abb. 4 und 5)

Die Lufthutze Ø 75 mm, die Flanschdichtung und das Schutzgitter Ø 60 mm zur Vormontage am Heizgerät bereitlegen.

Das Duplikat-Typenschild vom Heizgerät entfernen.

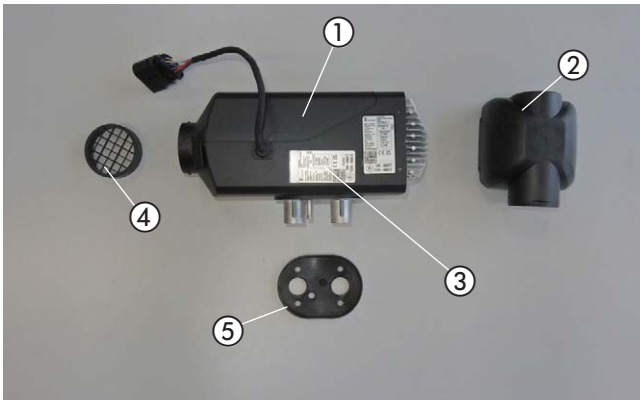


Abb. 1
① Heizgerät Airtronic D2
② Lufthutze Ø 75 mm
③ Duplikat-Typenschild vom Heizgerät entfernen
④ Schutzgitter Ø 60 mm
⑤ Flanschdichtung

Die Lufthutze Ø 75 mm, die Flanschdichtung und das Schutzgitter Ø 60 mm am Heizgerät der Abbildung entsprechend montieren.

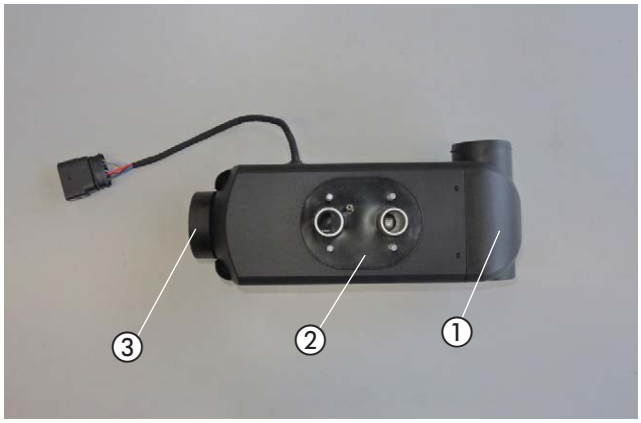


Abb. 2
① Lufthutze Ø 75 mm
② Flanschdichtung
③ Schutzgitter Ø 60 mm

2 VORMONTAGE

ABGASSYSTEM VORBEREITEN
(siehe Abb. 3 und 4)

Das Abgasrohr auf eine Länge von L = 400 mm zuschneiden und entsprechend der Abbildung am Abgasschalldämpfer mit einer Spannschelle montieren.
Das Abgasendrohr auf eine Länge von L = 250 mm zuschneiden und entsprechend der Abbildung am Abgasschalldämpfer mit einer Spannschelle montieren.

Das Abgasrohr und das Abgasendrohr mit jeweils einer Spannschelle am Abgasschalldämpfer anschließen.
Den Abgasrohrbogen mit einer Spannschelle am Abgasrohr befestigen- und der Abbildung entsprechend ausrichten.

⚠ ACHTUNG!
Der Pfeil auf dem Abgasschalldämpfer markiert die Durchströmrichtung des Abgases.

Den Halter 90°-Winkel (22.1000.50.67.00) mit einer Schraube M6 x 16 und einer Mutter M6 an der Rohrschelle des Abgasendrohres befestigen.

Die Spannschelle auf das Abgasendrohr aufschieben.

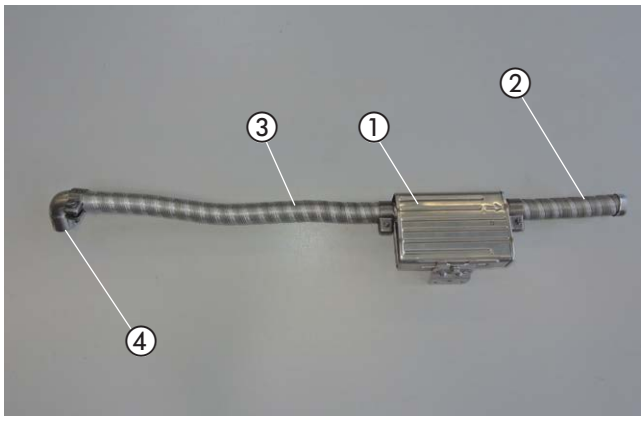


Abb. 3
① Abgasschalldämpfer
② Abgasrohr anschließen
③ Abgasendrohr anschließen
④ Abgasrohrbogen mit einer Spannschelle



Abb. 4
① Abgasschalldämpfer
② Halter mit Schraube M6 x 12 montieren

VERBRENNUNGSLUFTSCHALLDÄMPFER VORBEREITEN
(siehe Abb. 5)

Am Verbrennungsluftohr den Verbrennungsluftrohrbogen entsprechend der Abbildung montieren.

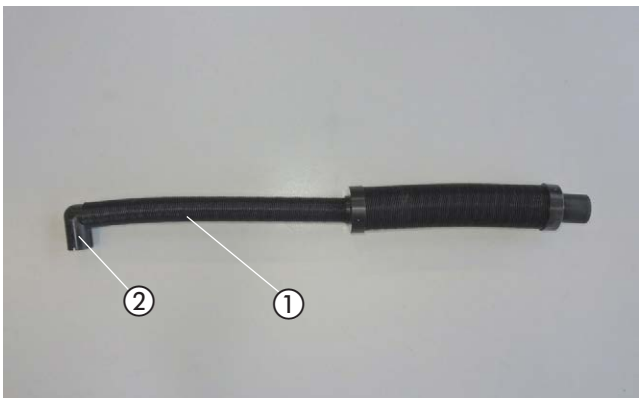


Abb. 5
① Verbrennungsluftrohr
② Verbrennungsluftrohrbogen

2 VORMONTAGE

DOSIERPUMPE VORBEREITEN
(siehe Abb. 6)

Die Dosierpumpe in den Gummihalter einsetzen.

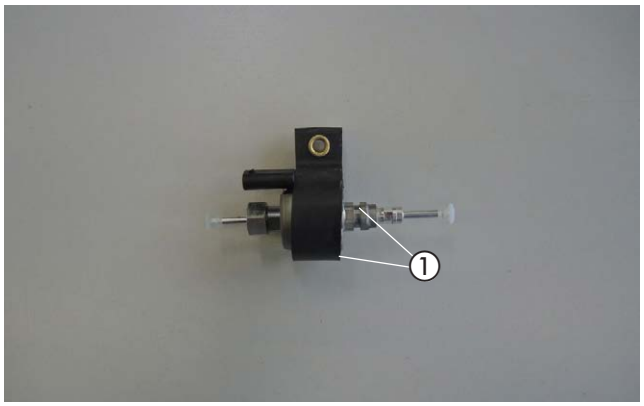


Abb. 6
① Dosierpumpe in den Gummihalter einsetzen

BRENNSTOFFROHR (SAUGLEITUNG) VORBEREITEN
(siehe Abb. 7)

Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm (Saugleitung) auf eine Länge von 1,0 m zuschneiden.

Das Übergangsstück 7,5 x 3,5 mm mit einer Schelle Ø 11 mm am Brennstoffrohr (Saugleitung) entsprechend der Bemaßung in der Abbildung befestigen.

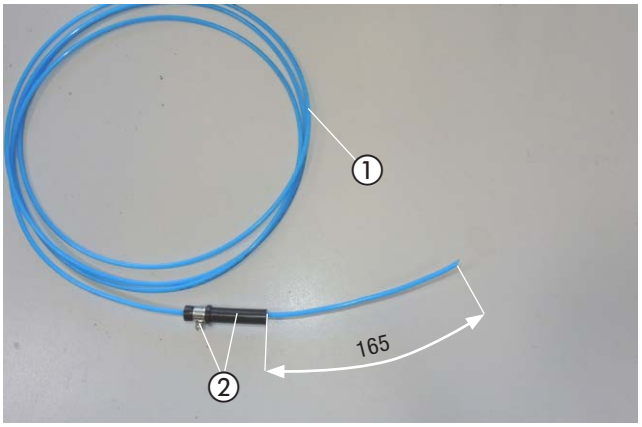


Abb. 7
① Brennstoffrohr Saugleitung
② Übergangsstück und Schelle Ø 11 mm

BRENNSTOFFROHR (DRUCKLEITUNG) VORBEREITEN
(siehe Abb. 8)

Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm auf eine Länge von 500 mm zuschneiden und dieses mit dem Hitzeschutzrohr (L = 350 mm) überziehen (Druckleitung).
Den 105°-Brennstoffschlauchbogen und den Brennstoffschlauch Ø 3,5 x 3 mm mit jeweils einer Schlauchschelle Ø 9 mm am Brennstoffrohr befestigen.

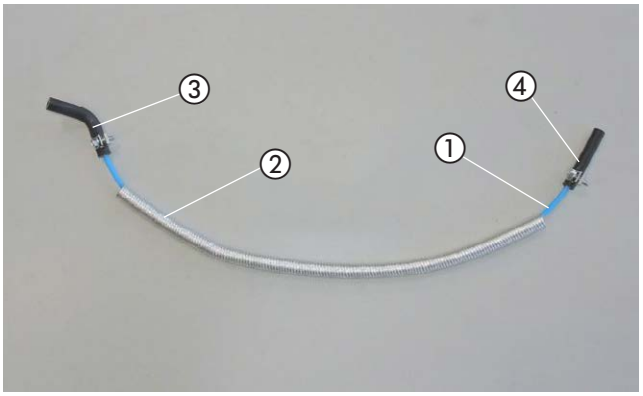


Abb. 8
① Brennstoffrohr Ø 4 x 1mm, Länge: 500 mm (Druckleitung)
② Hitzeschutzrohr (L = 350 mm)
③ 105°-Brennstoffschlauchbogen
④ Brennstoffschlauch Ø 3,5 x 3 mm

2 VORMONTAGE

STATIONÄRTEIL DES BEDIENELEMENTS VORMONTIEREN
(siehe Abb. 9)

BEIM EINBAU DER EASYSTART REMOTE / REMOTE+

Das Stationärteil der EasyStart Remote/Remote+ mit zwei Schrauben M4 x 16 entsprechend der Abbildung am Halter 0054 montieren.

BEIM EINBAU DER EASYSTART WEB

Das Stationärteil der EasyStart Web mit zwei Schrauben M4 x 16 entsprechend der Abbildung am Halter 0054 montieren.



Abb. 9
① Stationärteil der EasyStart Remote/Remote+ montieren
② Stationärteil der EasyStart Web montieren

3 EINBAU

EINBAUPLATZ VORBEREITEN
(siehe Abb. 10 bis 13)

Auf der rechten Fahrzeugseite den Bodenbelag entsprechend der Innenkante des Sitzuntergestells der Abbildung entsprechend an der markierten Fläche ausschneiden.

Den Bodenbelag zur linken Seite umlegen.

ACHTUNG!
Beim Ausschneiden des Bodenbelags auf darunter liegende Kabelstränge achten.

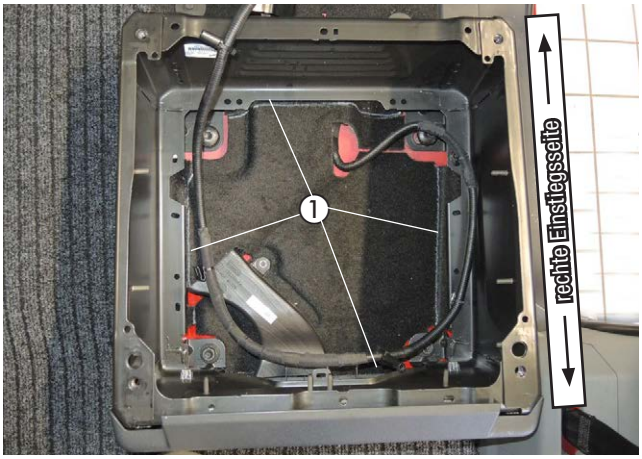


Abb. 10
① Bodenbelag

Auf der rechten Fahrzeugseite den Bodenbelag entsprechend der Innenkante des Sitzuntergestells der Abbildung entsprechend an der markierten Fläche ausschneiden.



Abb. 11
① Bodenbelag ausschneiden

Die Flanschdichtung des Heizgerätes wird zum Übertragen des Lochbildes benötigt.
Die Flanschdichtung entsprechend der Bemaßung auf den Unterboden legen und das Lochbild der Flanschdichtung übertragen.

Das vorhandene Langloch auf Ø 18 mm aufbohren und die Kabeltülle einsetzen.

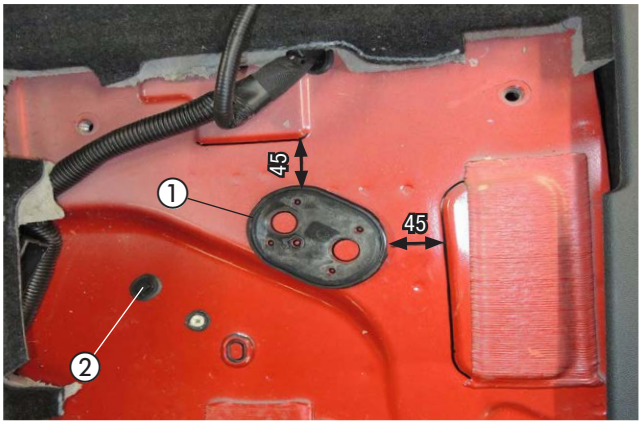


Abb. 12
① Übertragen des Lochbildes von der Flanschdichtung
② vorhandenes Langloch auf Ø 18 mm aufbohren und Kabeltülle einsetzen

3 EINBAU

Die Bohrungen entsprechend der Abbildung fertigen
- 4 x Ø 7 mm
- 2 x Ø 26 mm
- 1 x Ø 10 mm

Den Unterboden ggf. mit dem Eberspächer Planziehwerkzeug ebenen.

ACHTUNG!
Alle gefertigten Bohrungen entgraten und mit Korrosionsschutzmittel behandeln.

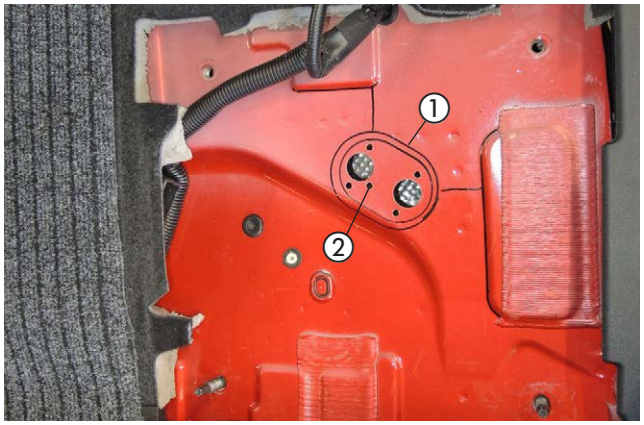


Abb. 13
① Bohrungen fertigen
② Bohrung Ø 10 mm

KABELBAUM VERLEGEN
(siehe Abb. 14)

Den fahrzeugeigenen Kabelbaum entsprechend der Abbildung ausclipsen und neu verlegen.

ACHTUNG!
Beim Verlegen des Kabelbaums darauf achten, dass dieser nicht eingeklemmt wird wenn das Sitzgestell montiert wird auf darunter liegende Kabelstränge achten.



Abb. 14
① Kabelbaum neu verlegen

HEIZGERÄT MONTIEREN
(siehe Abb. 15 und 16)

Das Heizgerät in die gefertigten Bohrungen einsetzen.

Der Warmluftausgang zeigt nach hintenlinks.

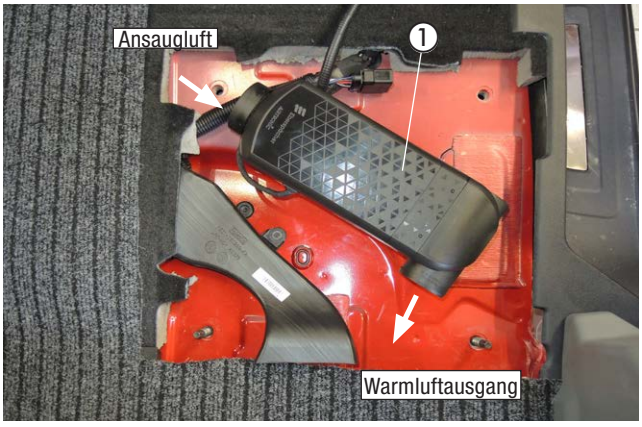


Abb. 15
① Heizgerät montieren

3 EINBAU

Das Heizgerät am Unterboden mit vier Muttern M6 befestigen.

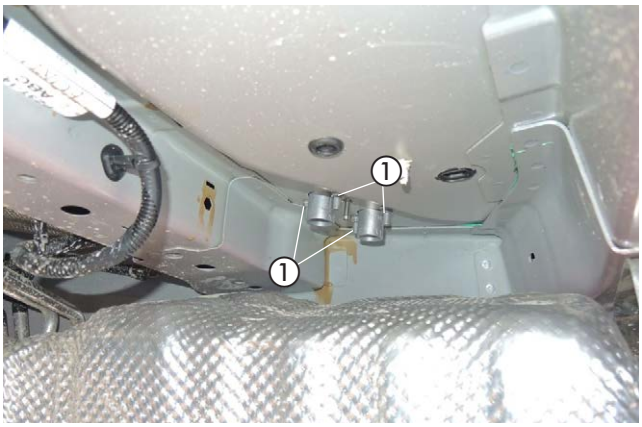


Abb. 16
① Heizgerät am Unterboden mit vier Muttern M6 befestigt

ABGASSYSTEM MONTIEREN
(siehe Abb. 17 bis 19)

Die vorhandene Bohrung am Unterboden des abgebildeten Querträgersträgers auf Ø 9 mm aufbohren.

In die gefertigte Bohrung eine Blindnietmutter M6 einziehen.

ACHTUNG!
Alle gefertigten Bohrungen entgraten und mit Korrosionsschutzmittel behandeln.



Abb. 17
① Blindnietmutter M6 montieren

Den vormontierten Abgasschalldämpfer an der bereits montierten Blindnietmutter M6 mit einer Schraube M6 x 16 montieren.

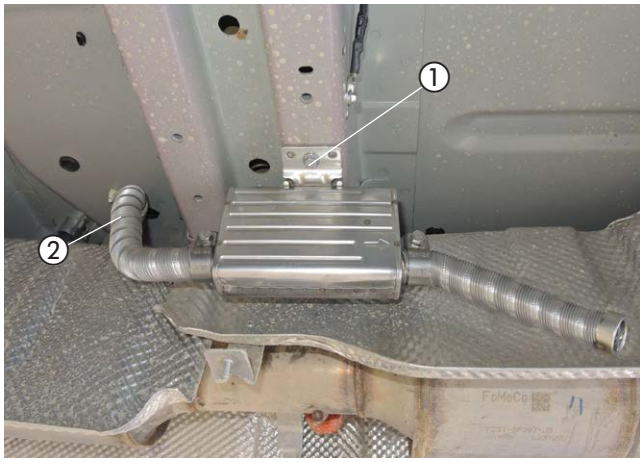


Abb. 18
① Abgasschalldämpfer montieren
② Abgasrohr verlegen

3 EINBAU

Das Abgasrohr mit dem Abgasrohrbogen und einer Spannschelle am Abgasstutzen des Heizgerätes montieren und der Abbildung entsprechend ausrichten.

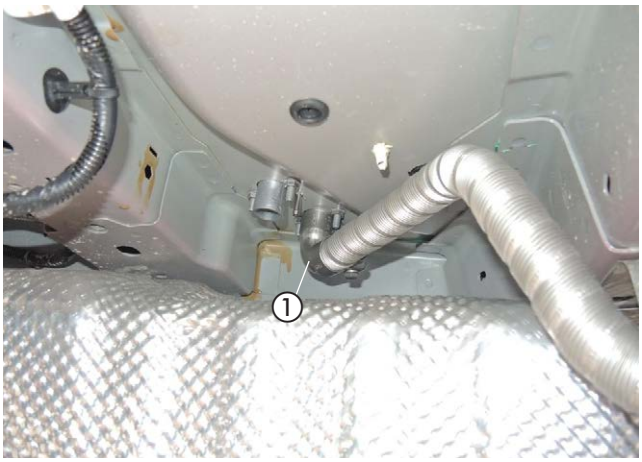


Abb. 19
① Abgasrohr mit Abgasrohrbogen am Heizgerätestutzen anschließen

⚠ ACHTUNG!
Bei der Verlegung der Abgasrohre auf ausreichenden Abstand zu angrenzenden Karosseriebauteilen und Kabelsträngen achten.

VERBRENNUNGSLUFTROHR ANSCHLIESSEN UND VERLEGEN
(siehe Abb. 20 und 21)

Das Verbrennungsluftrohr mit einer Schlauchschelle Ø 20-32 mm am Heizgerät anschließen und der Abbildung entsprechend nach hinten verlegen.

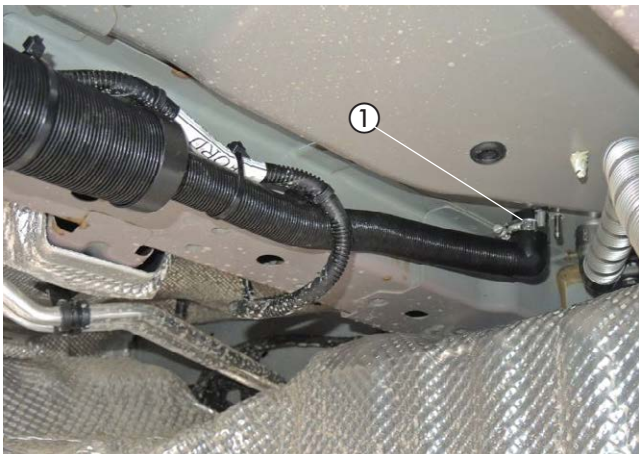


Abb. 20
① Verbrennungsluftrohr anschließen

Das Verbrennungsluftrohr weiter in den geschützten Bereich der Abbildung entsprechend verlegen und mit Kabelbindern am fahrzeugeigenen Kabelstrang sichern.

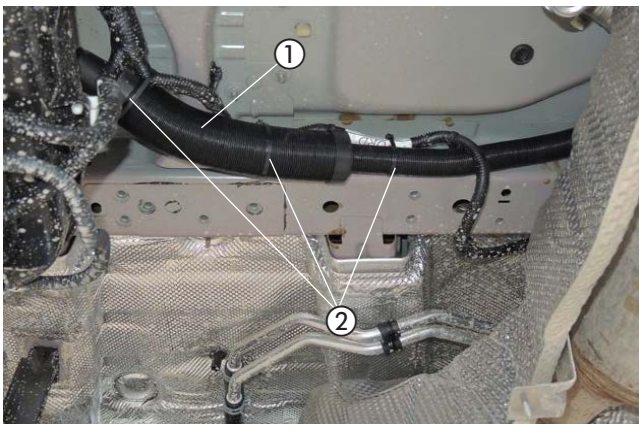


Abb. 21
① Verbrennungsluftrohr verlegen
② Kabelbinder

⚠ ACHTUNG!
Das Verbrennungsluftrohr so verlegen, dass ausschließlich trockene und saubere Verbrennungsluft durch das Heizgerät angesaugt werden kann.

3 EINBAU

TANKANSCHLUSS HERSTELLEN
(siehe Abb. 22 und 23)

Den Kraftstofftank nach Herstellervorgaben ausbauen oder absenken.

Von der Spitze des verschlossenen Anschlussstutzen der Tankarmatur ca. 3 mm abtrennen.

Die Schnittstelle im Bedarfsfalle entgraten!



Abb. 22

① freier Anschlussstutzen der Tankarmatur

Das vorbereitete Brennstoffrohr (Saugleitung) in den Anschlussstutzen einführen und mit dem Übergangsstück am Stutzen befestigen.

Das Brennstoffrohr (Saugleitung) nach vorne vor dem Tank führen.

Den Kraftstofftank wieder einbauen.



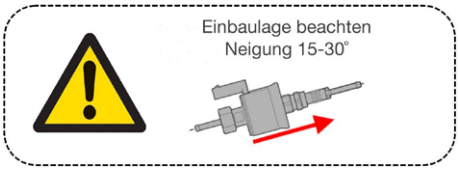
Abb. 23

① vormontierte Saugleitung am Anschlussstutzen der Tankarmatur anschließen

3 EINBAU

DOSIERPUMPE MONTIEREN
(siehe Abb. 24 bis 26)

Die vormontierte Dosierpumpe mit einer Schraube M6 x 25, einer Mutter M6 und einer Karosseriescheibe an der vorhandenen Langlochbohrung im Querträger am Unterbodenmontieren.
Dabei auf die Einbaulage mit mindestens 15° Steigung auf der Druckseite achten. Der Druckstutzen der Dosierpumpe zeigt nach rechts, der Saugstutzen nach links.
Das Brennstoffrohr (Saugleitung) vom Tank zur Dosierpumpe verlegen und am Saugstutzen der Dosierpumpe anschließen.
Das Brennstoffrohr (Druckleitung) am Druckstutzen der Dosierpumpe anschließen und zum Heizgerät verlegen.



Das Brennstoffrohr (Druckleitung) zum Heizgerät verlegen und mit einer Schelle Ø 9 mm am Druckstutzen anschließen.

ACHTUNG!
Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.
Bei der Verlegung von Brennstoffleitungen unbedingt auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten.

Das Dosierpumpenkabel vom Innenraum durch die bereits montierte Kabeltülle zum Unterboden führen und zur Dosierpumpe verlegen.

Das Dosierpumpenkabel ablängen, die Steckkontakte anschlagen und in den 2-poligen Stecker einrasten.

Den 2-poligen Stecker an der Dosierpumpe anschließen.

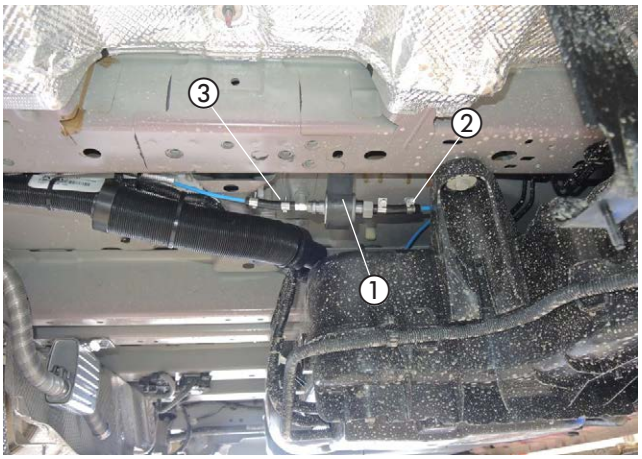


Abb. 24
① Dosierpumpe montieren
② Brennstoffrohr (Saugleitung) an der Dosierpumpe anschließen
③ Brennstoffrohr (Druckleitung) anschließen

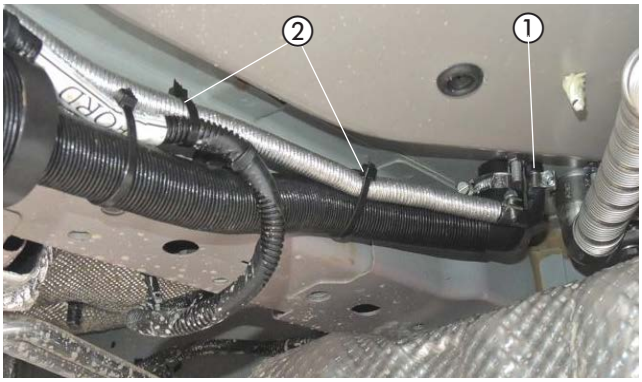


Abb. 25
① Brennstoffrohr (Saugleitung) an der Dosierpumpe anschließen
② Dosierpumpenkabel anschließen

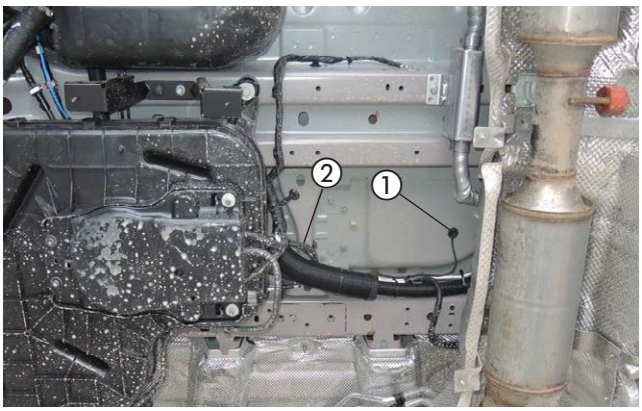


Abb. 26
① montierte Kabeltülle
② Dosierpumpenkabel verlegen

3 EINBAU

HAUPTKABELBAUM ANSCHLIESSEN UND VERLEGEN
(siehe Abb. 27 bis 30)

Den 10-poligen Stecker des Hauptkabelbaums mit dem Gegenstecker des Heizgerätes verbinden und im Kabelkanal zum Batteriekasten auf der Fahrerseite verlegen.

Den vorher ausgeschnittenen Bodenbelag anpassen und neu verlegen.

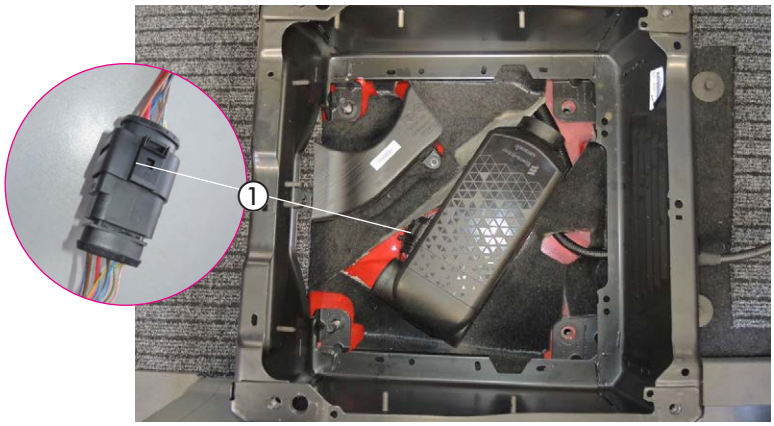


Abb. 27
① Verlegung Hauptkabelbaum
② Bodenbelag zuschneiden und wieder verlegen

⚠ ACHTUNG!
Bei der Verlegung der Kabelstränge auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten. Die Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.

Die Kontakte aus dem 4-poligen Diagnose Stecker ausrasten.

Zum Ausrasten der Kontakte die Kontaktsicherung verschieben und die Kontaktfedern jeweils herunterdrücken.

Kabelfarbe	Kammer
braun	1
blau/rot	2
rot	3
blau/schwarz	4

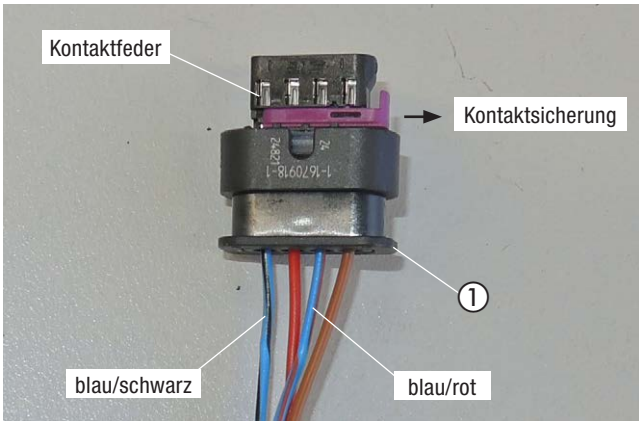


Abb. 28
① 4-poliger Diagnosestecker

Vom Heizungskabelbaum das Pluskabel 4 mm² rt, das Massekabel 2,5 mm² br, Pluskabel 0,5rt und die Kabel vom ausgepinnten Diagnosestecker durch die fahrzeugeigene Kabeltülle auf der linken Seite der Motortrennwand in den Motorraum verlegen.



Abb. 29
① fahrzeugeigene Kabeltülle Innenraum

3 EINBAU

Heizungskabelbaum Spannungsversorgung
- Leitung 0,5 mm² rot -> Steckkontakt mit Dichtung (weiß)
- Leitung 2,5 mm² rot -> Steckkontakt mit Dichtung (blau)
- Masseleitung 4,0 mm² braun -> Ringkabelschuh A8

- Einzel-Leitung 1,0 mm² rot -> Ringkabelschuh A6
- Einzel-Leitung 4,0 mm² rot -> Ringkabelschuh A6

Die Leitungen für die Spannungsversorgung in den Sicherungshalter stecken.
Die Sicherungen 20A und 5A in den Sicherungshalter einsetzen.

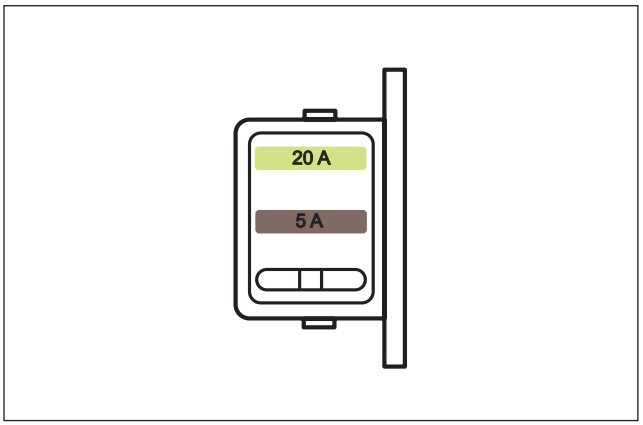


Abb. 30
Ansicht Sicherungssockel von der Sicherungsseite

SICHERUNGSHALTER MONTIEREN
(siehe Abb. 31)

Nach dem Durchführen durch die Kabeltülle die Leitungen für den Diagnosestecker wieder einrasten.

Kabelfarbe	Kammer
braun	1
blau/rot	2
rot	3
blau/schwarz	4

Den Sicherungshalter mit der vorhandenen Schraube am Ausgleichbehälter für die Bremsflüssigkeit montieren.

Den Diagnosestecker neben den Sicherungshalter montieren.

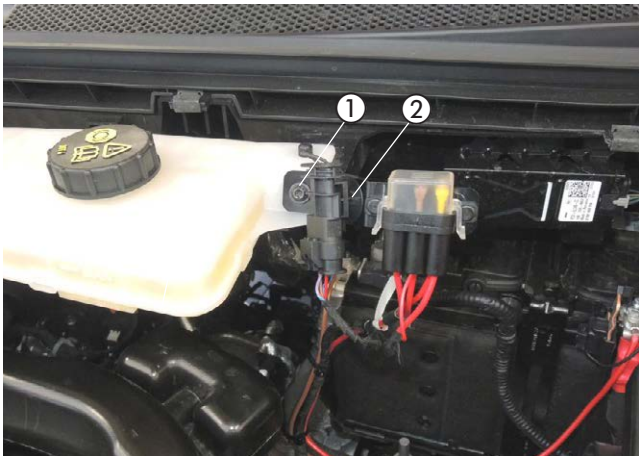


Abb. 31
① Sicherungshalter montieren
② Diagnosestecker montieren

STROMVERSORGUNG
(siehe Abb. 32)

Das Pluskabel 4 mm² rt zur Anschlussklemme der Batterie führen und mit dem Kabelschuh A6 am Pluspol anschließen.

Das Massekabel 1 mm² br zur Anschlussklemme der Batterie führen und mit dem Kabelschuh A6 am Minuspol anschließen.



Abb. 32
① Pluskabel 4 mm² rt anschließen
② Massekabel 1 mm² br anschließen

3 EINBAU

AUSSTRÖMER MONTIEREN
(siehe Abb. 33 und 34)

Auf der linken Seite des Beifahrersitzgestells eine Bohrung Ø 70 mm in die Verkleidung entsprechend der Position in der Abbildung fertigen.

Den Schlauchstutzen mit drei schmalen Kabelbindern am Gitter der Sitzgestellverkleidung entsprechend der Abbildung befestigen.

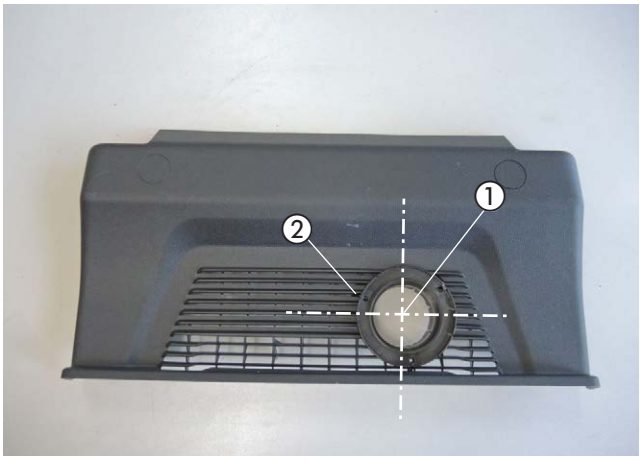


Abb. 33
① Bohrung Ø 70 mm fertigen
② Schlauchstutzen montieren mit 3 x Kabelbinder

Das Gitter am Schlauchstutzen einrasten und in die gewünschte Position der Luftführung verdrehen.



Abb. 34
① Gitter am Schlauchstutzen einrasten

WARMLUFTSCHLAUCH MONTIEREN
(siehe Abb. 35)

Den flexiblen Schlauch Ø 75 mm mit zwei Schlauchschellen Ø 70-90 mm am Schlauchstutzen und am Warmluftausgang des Heizgerätes befestigen.

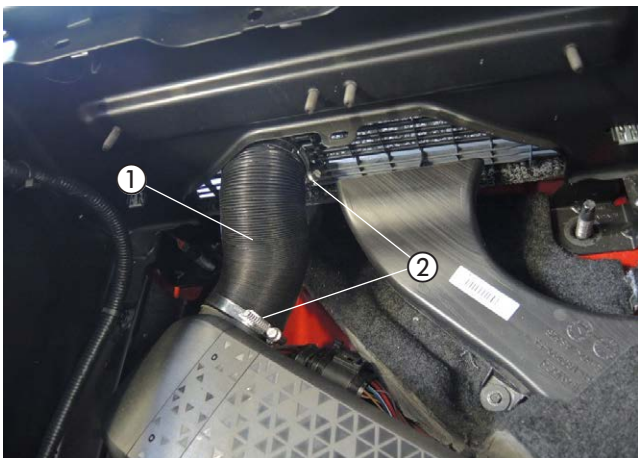


Abb. 35
① flexibler Schlauch Ø 75 mm
② Schlauchschelle Ø 70-90 mm

3 EINBAU

BEDIENELEMENT EASYSTART PRO MONTIEREN
(siehe Abb. 36)

Der Einbau der EasyStart Pro erfolgt nach der Einbauanweisung „EasyStart Pro“.

Die EasyStart Pro auf die Verkleidung der Armaturentafel rechts neben dem Getränkehalter montieren.



Abb. 36
① EasyStart Pro montieren

TEMPERATURFÜHLER EXTERN, INNENRAUM MONTIEREN UND ANSCHLIESSEN
(siehe Abb. 39 und 40)

Den Temperaturfühler extern, Innenraum an der linken Seite der B-Säule der Abbildung entsprechend montieren und das Kabel im fahrzeugeigenen Kunststoffschacht zur Armaturentafel der Fahrerseite verlegen.

ACHTUNG!
Bei der Verlegung der Kabelstränge auf ausreichenden Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten.
Die Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.



Abb. 37
① Temperaturfühler extern, Innenraum montieren und Kabel verlegen

Anschluss EasyStart Pro an Leitungsstrang Heizgerät:
4-poliges Steckergehäuse -XS1 vom Leitungsstrang EasyStart Pro mit 4-poligem Buchsengehäuse -XB1 vom Leitungsstrang Heizgerät verbinden.
Die Kabel 0,35 mm² ws und 0,35 mm² br vom externen Regeltemperaturfühler im 3-poligen Stecker vom Leitungsstrang Raumtemperaturfühler mit dem 3-poligen Buchsengehäuse am Kabelstrang Bedieneinheit mit dem Kabel 0,5 mm² gr/rt und dem Kabel 0,5 mm² br/ws verbinden.

ACHTUNG!
Anzeige- / Regelfühler bestimmen
EasyStart Pro fragt bei der Erstinbetriebnahme, ob ein externer Temperatur-Anzeigefühler bzw. Regelfühler bestimmt werden soll.
(Siehe Einbauanleitung EasyStart Pro)



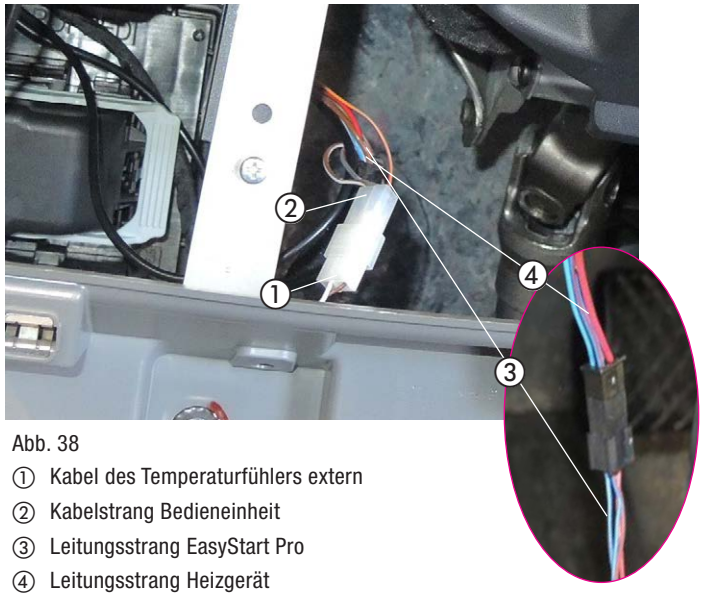


Abb. 38
① Kabel des Temperaturfühlers extern
② Kabelstrang Bedieneinheit
③ Leitungsstrang EasyStart Pro
④ Leitungsstrang Heizgerät

3 EINBAU

FUNKFERNBEDIENUNG EASYSTART REMOTE/REMOTE+
(Alternativvorschlag - Absprache mit dem Kunden)
(siehe Abb. 39 bis 41)

Der Einbau der EasyStart Remote/Remote+ erfolgt nach der Technischen Beschreibung für die Funkfernbedienung EasyStart Remote/Remote+, siehe dazu den Abschnitt „Einbauanweisung“.

Den Taster der EasyStart Remote/Remote+ auf die Verkleidung der Armaturentafel rechts neben der Lenksäule montieren.

Dazu eine Bohrung Ø 10 mm fertigen und den Taster in die Bohrung einsetzen.



Abb. 39
① Taster der EasyStart Remote/Remote+ montieren

Den Temperaturfühler an der Verkleidung der A-Säule im Fußraum auf der Fahrerseite anbringen.



Abb. 40
① Temperaturfühler der EasyStart Remote+ montieren

Das Stationärteil vom Bedienelement auf der Fahrerseite mit der vorhandenen Torxschraube am unteren Befestigungspunkt von der Verkleidung der Armaturentafel entsprechend der Abbildung montieren.

Die Kabel vom montierten Taster und Temperaturfühler zusammen mit dem Kabelstrang „Bedieneinrichtung“ zum Einbauort des Stationärteils führen und am Stationärteil anschließen.

NUR BEIM EINBAU EINER FUNKFERNBEDIENUNG EASYSTART REMOTE
Das Antennenkabel der EasyStart Remote+ am Stationärteil anschließen, nach links führen und im Türgummi der Fahrerseite verlegen.

ACHTUNG!

Eine eventuelle Überlänge des Antennenkabels unter der Armaturentafel mit Kabelbindern befestigen.



Abb. 41
① Stationärteil der EasyStart Remote+ mit dem Halter montieren
② vorhandene Torxschraube

4 NACH DEM EINBAU

ABGASTÜLLE MONTIEREN
(siehe Abb. 42)

In die linke Unterbodenverkleidung eine Bohrung Ø 38 mm nach der Bemaßung in der Abbildung fertigen und in die gefertigte Bohrung die Tülle Ø 41 mm einsetzen.

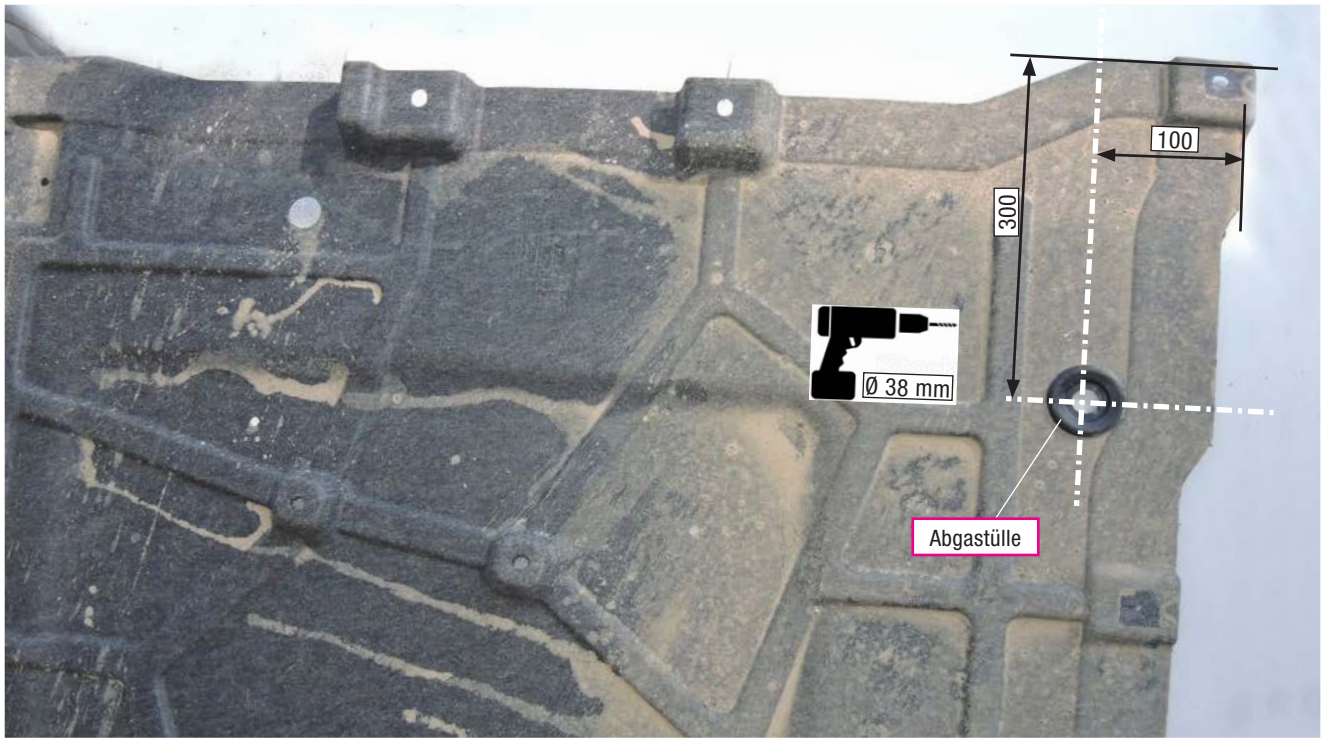


Abb. 42

ABGASTÜLLE MONTIEREN
(siehe Abb. 43)

Die vorbereitete Unterbodenverkleidung wieder montieren.
Das Abgasendrohr der Abbildung entsprechend durch die Tülle führen.

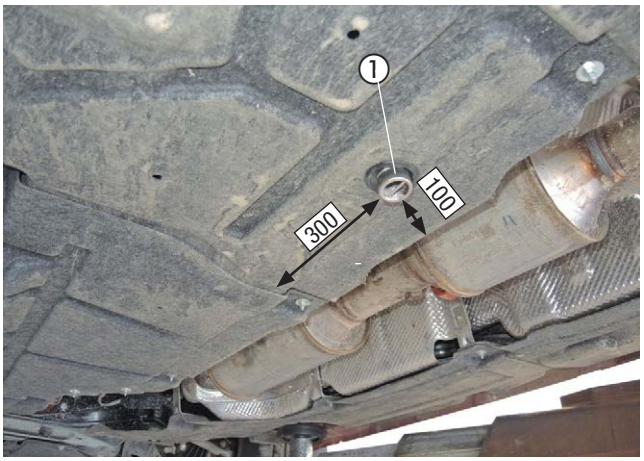


Abb. 43
① Abgasendrohr durch die Tülle geführt

4 NACH DEM EINBAU

DUPLIKAT TYPENSCHILD EINKLEBEN
(siehe Abb. 44)

Das Duplikat-Typenschild an der B-Säule auf der Fahrerseite ankleben.



Abb. 44
① Hinweis-Aufkleber "Tanken" ankleben

HINWEIS-AUFKLEBER „TANKEN“ EINKLEBEN
(siehe Abb. 45)

Den Hinweis-Aufkleber „Tanken“ in die Tankklappe entsprechend der Abbildung ankleben.



Abb. 45
① Hinweis-Aufkleber „Tanken“ ankleben

FAHRZEUG KOMPLETTIEREN

- Alle ausgebauten Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.
- Die Batterie wieder anklemmen.
- Die Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen.
- Alle losen Leitungen mit Kabelbindern sichern.
- Alle Programmierungen am Fahrzeug (Radio, Fensterheber usw.) wieder herstellen:
- Die behördlichen Vorschriften und Sicherheitshinweise in der technischen Beschreibung beachten.
- Das Bedienelement programmieren und die Bedienungs-anweisung in das Handschuhfach legen.

INBETRIEBNAHME DES HEIZGERÄTES

- Das Heizgerät am Bedienelement einschalten.
  Siehe Bedienungsanleitung - Bedienelement.

FUNKTIONSPRÜFUNG

- Einschalten des Heizgerätes bis warme Luft aus dem Ausströmer strömt.

5 TEILEÜBERSICHT



Abb. 46

Headquarters:
Eberspächer Climate Control Systems International GmbH
Eberspächerstraße 24
73730 Esslingen
Hotline: 03976 2350 235
Fax-Hotline: 01805 262624
info@eberspaecher.com
www.eberspaecher.com

Eberspächer

25 2953 95 3435 06.2024 DE

Änderungen vorbehalten © Eberspächer Climate Control International Systems GmbH